

Produktname: β 3 Tubulin Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21165**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:2000-1:10000,IHC 1:1000-1:5000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:50kD;Observed MW:50kD

Antigen-Informationen

Genname	TUBB3
Alternative Namen	TUBB3;TUBB4;Tubulin beta-3 chain;Tubulin beta-4 chain;Tubulin beta-III
Gen-ID	10381.0
SwissProt ID	Q13509
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Beta III Tubulins

Hintergrund

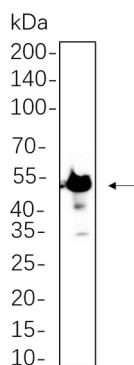
Zelllokalisierung: Zytoplasma. Tubulin beta 3 Klasse III (TUBB3) Homo sapiens. Dieses Gen kodiert ein Mitglied der Klasse III der Beta-Tubulin-Proteinfamilie. Beta-Tubuline gehören zu den zwei Kernproteinfamilien (Alpha- und Beta-Tubuline), die

Heterodimere bilden und sich zu Mikrotubuli zusammenlagern. Dieses Protein wird primär in Neuronen exprimiert und ist möglicherweise an der Neurogenese sowie der Axonführung und -erhaltung beteiligt. Mutationen in diesem Gen verursachen die kongenitale Fibrose der extraokulären Muskeln Typ 3. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. Ein Pseudogen dieses Gens befindet sich auf Chromosom 6. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2010]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



SH-SY5Y-Gesamtzelllysate wurden mittels 10%iger SDS-PAGE aufgetrennt und die Membran mit einem monoklonalen Kaninchen-Antikörper gegen β 3-Tubulin (1:1000) inkubiert. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG(H+L)-Antikörper verwendet.